

Mexikanerinnen gründen Nachrichtenagentur

Mexiko-Stadt. Eine neue Nachrichtenagentur in Mexiko will den indigenen und afrikanischstämmigen Frauen eine Stimme geben. »Indios kommen in den traditionellen Medien fast nicht vor«, sagte ANMIA-Gründungsmitglied Yalina Ruiz. »Wir wollen in unseren Texten die ganze Vielfalt indigenen Leben in Mexiko darstellen: Gastronomie, Handwerk, Traditionen, aber auch Gewalt und Unterdrückung.«

Ein harter Kern von rund zehn Journalistinnen steuert die Agentur. Nach und nach sollen etwa 300 freie Mitarbeiterinnen im ganzen Land ausgebildet werden. Die Texte werden zunächst auf Spanisch geschrieben. Später sollen Meldungen und Reportagen aber auch in verschiedenen Indio-Sprachen veröffentlicht werden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/311838.mexikanerinnen-gruenden-nachrichtenagentur.html>